

[16691.] In meinem Commissionsverlage erschien:

Das Erkenntnißprincip

des

modernen Materialismus.

Versuch einer wissenschaftlichen Widerlegung desselben

von

Hermann Ilgen.

Zum Besten des Rettungshauses zum Fischhaus im Herzogthum Meiningen.

Preis 3 N \mathcal{L} ord., 2 N \mathcal{L} netto.

Ich bitte, Ihren Bedarf gefällig verlangen zu wollen.

Ergebenst

Salzungen, im Juni 1868.

L. Scheermesser's Hofbuch.

[16692.] Nach Eingang von Remittenden bin ich jetzt wieder im Stand, à cond.-Bestellungen auf nachstehendes, allgemein anerkanntes Werk auszuführen und bitte um recht thätige Verwendung:

Das innere Leben.

Ein Beitrag

zur theologischen Ethik

und zur

Verständigung mit der mündigen Gemeinde

von

Dr. Richard Löber.

gr. 8. Geh. 1 \mathcal{R} 24 N \mathcal{L} ord., 1 \mathcal{R} 6 N \mathcal{L} netto und 7/8 gegen baar.

Inhalt: Wesen und Begriff des inneren Lebens. — Die Vorhallen. — Die Quellen. — Die Geburt und Entfaltung. — Die Höhenpunkte. — Die Krankheiten und der Tod. — Die Vollendung.

Unstreitig ist diese Schrift eine der hervorragendsten Erscheinungen der neuesten Zeit auf dem ethischen Gebiet. Eine nochmalige Verwendung wird um so lohnender sein, als gerade in den letzten Tagen verschiedene theologische Zeitschriften dieselbe auf das anerkennendste besprochen haben.

Gotha, 18. Juni 1868.

Gustav Schloemann.

[16693.] In unserm Verlage erschien soeben und steht in einfacher Anzahl à cond. zu Diensten:

Die Bevölkerungsstatistik der Schweiz, Eidgenossenschaft und ihrer Kantone, unter steter Vergleichung mit den analogen Verhältnissen anderer Staaten. Ein Beitrag zur Kenntniss der physischen und socialen Zustände der Schweiz. Mit einer nach den neuesten Methoden berechneten schweizerischen Sterblichkeitstafel für die beiden Geschlechter. Nach offiziellen Daten bearbeitet von Dr. Wilhelm Gisi. 21 $\frac{3}{4}$ Bogen, gr. Lex.-Format. In Umschlag geheftet. Preis 1 \mathcal{R} 6 N \mathcal{L} , 2 fl. ord., 27 N \mathcal{L} , 1 fl. 30 kr. netto.

Narau, Mitte Juni 1868.

H. R. Sauerländer's Verlagsbuchhdlg

[16694.] Die letzten Bestellungen auf meine soeben erschienenen, nachstehend verzeichneten Novitäten wurden heute erledigt. Ich gebe Fullerton entschieden nur noch bei fester Bestellung à cond., Hagemann und die Broschüre nur noch fest.

Ein stürmisches Leben

von

Lady Georgiana Fullerton.

2 Bände. 42 Bogen. 8. Preis 2 \mathcal{R} .

Autorisirte Uebersetzung mit Verlagsrecht.

Der zweite Band folgt in einigen Wochen als Rest.

Alle früheren Werke Lady Fullerton's erschienen, selbst in den Uebersetzungen, in mehrfachen Auflagen. Dies ihr neuestes wurde aber bereits von der englischen Presse als weitaus ihr bestes bezeichnet. Der „Morning Star“ sagt z. B.: Ein stürmisches Leben von Lady Fullerton ist eine bezaubernd schöne Lebensschilderung der Königin Margaretha von England. Viele Scenen dieser Erzählung sind der höchsten Bewunderung würdig. Diejenige, wo Margarethe aufgefordert wird, ihrem Todfeinde zu verzeihen, wiegt allein hundert der spannendsten Romanscenen auf. Ein stürmisches Leben ist von Anfang bis zu Ende höchst interessant und spannend.

In gleicher Weise äußern sich das „Athenaeum“ und die andern englischen Journale.

33 $\frac{1}{2}$ % Rabatt und 11/10, baar 40 %.

Elemente der Philosophie

von

Dr. Georg Hagemann,

Docent der Philosophie an der Akademie zu Münster.

I. Band. Logik und Noetik.

10 Bogen. gr. 8. Preis 15 \mathcal{S} .

Das Werk wird in 6 Abtheilungen von gleichem Umfang (und Preis), mit Ausnahme der sechsten, welche ungefähr doppelt so stark sein wird, erscheinen. Die ferneren Abtheilungen werden enthalten:

II. Metaphysik. III. Psychologie. IV. Ethik und Juridik. V. Aesthetik. VI. Geschichte der Philosophie.

Jede Abtheilung ist einzeln käuflich. Die Psychologie ist im Druck schon beinahe vollendet, die Metaphysik befindet sich gleichfalls unter der Presse. Das vierte Heft wird gegen Ostern, das fünfte im Herbst nächsten Jahres, das sechste im Frühjahr 1870 erscheinen.

Die General-Versammlungen der kath. Vereine Deutschlands.

Rundschau und Kritik

über die Wirksamkeit der letzten fünf General-Versammlungen.

Preis 5 \mathcal{S} .

Gewidmet der bevorstehenden General-Versammlung zu Bamberg.

Diese Broschüre unterzieht die Wirksamkeit besonders der letzten katholischen General-Versammlungen einer Kritik vom katholischen Standpunkt aus. Dieselbe ist in guter Absicht geschrieben und wird hoffentlich ihren Zweck erreichen. Wegen großartiger Bestellungen habe ich den Satz stehen lassen und werden noch fortwährend Exemplare gedruckt.

Münster, den 24. Juni 1868.

Adolph Ruffell.

Reise-Literatur.

[16695.]

In unserm Verlage ist erschienen und bitten jene Handlungen, welche bei Aussicht auf Absatz noch nicht mit Exemplaren versehen sind, gef. zu verlangen:

Ueber den Brenner nach Italien.

Eine Skizze der Brennerbahn für Eisenbahureisende

von

Dr. A. Bolpi.

Mit 3 schönen in zwei Farben ausgeführten Rärtchen. 16. Elegant cartonnirt 6 N \mathcal{L} .

Dasselbe in englischer Sprache 8 N \mathcal{L} .

Dasselbe in französischer Sprache 8 N \mathcal{L} .

Dasselbe in italienischer Sprache 8 N \mathcal{L} .

Feldkirch (in Borarlberg)

und seine Umgebungen.

Historisch-topograph. Skizze, ein Führer für Einheimische und Fremde

von

Dr. J. F. Vonbun.

H. 8. Eleg. brosch. 16 N \mathcal{L} .

Innsbruck, im Juni 1868.

Wagner'sche Univ.-Buchhdlg.

[16696.] Wir empfangen soeben:

Bishop Percy's

Folio - Manuscript.

Ballads and Romances

edited by

John W. Hales, M. A.,

and

Fred. Furnivall, M. A.,

assisted by

Prof. Child of Harvard Univers. —

W. Chappell, Esq. etc.

3 Vols. 8. Half bound. 2 \mathcal{L} 2 s.

Unter obigem Titel erscheint zum ersten Male ein unverfälschter Abdruck der Originaltexte der wohlbekannten „Percy's Reliques“.

Für Forscher der engl. Sprache und Literatur wie für Bibliotheken ein unentbehrliches Werk.

Wir bitten, fest oder baar zu verlangen. A cond.-Bestellungen können wir nicht berücksichtigen.

Berlin u. London.

A. Asher & Co.

[16697.] In meinem Selbstverlag erschien:

„**Gladius furons.**“ Das Naturräthsel der Urningsliebe und der Irthum als Gesetzgeber. Eine Provocation an den deutschen Juristentag. Mit legislatorischen und polemischen Ausführungen; für Juristen und Gesetzgeber. Von **R. H. Ulrich,** Privatgelehrtem. 37 Seiten. Würzburg 1868. Ladenpreis 5 N \mathcal{L} = 18 fr.

Das Ausgeben von „Gladius furons“ ist (wegen darin enthaltener Polemik gegen das preuß. Strafgesetz) einem Buchhändler in Cassel polizeilich untersagt worden. Aderweite Verbote sind nicht erfolgt.

Würzburg, 21. Juni 1868.

Ulrich,

Privatgelehrter zu Würzburg, Distr. II. 374.